
Kindertagesstättenausbau
Aufstellung der Gesamtkosten unter Berücksichtigung der Förderung durch Bund und Land
seit 2006, aufgeteilt in 2008 bis 2013 und 2006/07

KSD 20124484

A N T R A G

Der Hauptausschuss möge den Bericht zur Kenntnis nehmen.

Kindertagesstättenausbau

Aufstellung der Gesamtkosten unter Berücksichtigung der Förderung durch Bund und Land seit 2006, aufgeteilt in 2008 bis 2013 und 2006/07

Aufstellung der Personalmehrkosten

I. Investitionskosten

1. Fördermöglichkeiten

1.1. Förderung des U3-Ausbaus

1.1.1 durch den Bund über das Investitionsprogramm „Kinderbetreuung“ 2008 bis 2013, 2,15 Milliarden Euro bundesweit, 103 Millionen Euro für Rheinland-Pfalz

Investitionskosten für neue Gruppen und neue U3-Plätze

- Mit Baumaßnahmen
Je neue Gruppe (Kindergarten oder Krippe): 55.000 Euro
Zusätzlich 4.000 Euro pro neu geschaffenem Platz für Kinder unter 3 Jahren.
- Ausstattungspauschale (Bereitstellung U3-Plätze ohne Baumaßnahme)
1000 Euro pro neu geschaffenem Platz für Kinder unter 3 Jahren.

Die Investitionsmaßnahmen sind bis zum 31. Dezember 2013 abzuschließen und bis zum 31. Januar 2014 abzurechnen.

1.1.2 durch das Land

- 63.900 Euro Zuschuss für Bau- und Ausstattungskosten pro Gruppe für die Schaffung neuer Plätze bei Neu- und Umbau, Projektförderung. Es wird in der Regel eine Förderung durch den Träger des Jugendamtes von 40 Prozent der Kosten vorausgesetzt.
- Zusatz im Rahmen des Programms „Bildung von Anfang an“ 2006-2007
 - Aufnahme von mehr als zwei 2-Jährigen in einer Gruppe: 1.000 Euro Ausstattungskostenzuschuss je Gruppe
 - Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe: 2.000 Euro Ausstattungskostenzuschuss je Gruppe

1.2 Zuwendungen des Landes über das Qualitätsprogramm

Für bereits 2006 und 2007 für 2-Jährige geöffnete Gruppen wurden im Rahmen der Ausstattungs- und Qualitätsverbesserung zusätzliche Mittel von 70.000 Euro zur Verfügung gestellt. Voraussetzung: Der Träger finanziert mindestens 10% der Gesamtkosten.

Hiervon konnten 63.663 Euro abgerufen werden.

1.3 Zuwendungen des Bundes zum Ausbau der Kindertagespflege für Kinder unter 3 Jahren

Für Ausstattungsinvestitionen zum Ausbau und zur qualitativen Sicherung des Angebotes von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren in Tagespflege erhält die Stadt Ludwigshafen einmalig eine Zuwendung von max. 68.519,44 Euro.

Der Betrag ist in 3 Raten abrufbar. 2 Raten wurden bereits vereinnahmt, die 3. Rate wird Anfang 2013 abgerufen.

2. Kosten und erwartete Förderung

Die nachfolgenden Aufstellungen basieren zum Teil auf Schätzungen und Kostenvoranschlägen. Derzeit ist nur ein Teil der Maßnahmen schlussabgerechnet.

2.1 Aufstellung der Fördermittel

Förderung über Punkt 1.1.1	7.617.474 Euro
Förderung über Punkt 1.1.2	319.500 Euro
Förderung über Punkt 1.2	63.663 Euro
Förderung über Punkt 1.3	68.519 Euro
Gesamtfördersumme	8.069.156 Euro
Davon sind bewilligt	4.264.716 Euro
Davon sind im Antragsverfahren	2.283.600 Euro
Davon sind noch nicht beantragt	1.520.840 Euro

Von den bewilligten Zuschüssen mit einem Volumen von 4.264.716 Euro wurden bereits 2.196.234 Euro an die Stadt und die freien Träger ausbezahlt.

2.1. Maßnahmen mit Förderung nach 1.1.1 und 1.1.2

Maßnahmenträger	Kosten in Euro
Städtische Maßnahmen (Träger Stadt)	20.517.507
Maßnahmen GAG (Mieter Stadt)	7.947.679
Kath Träger	5.066.660
Kath Träger im Rahmen der Erbbaurechtsverträge	13.032.595
Prot. Träger	4.561.056
Prot. Träger im Rahmen der Erbbaurechtsverträge	15.560.118
Sonstige Träger	3.489.200
Gesamtsumme	70.245.552

II. Personalkosten**1. Kosten Kindertagesstättenausbau (Personalmehrkosten), Stand November 2011****III. Personalkosten****IV. Personalkosten****2. Kosten Kindertagesstättenausbau (Personalmehrkosten), Stand November 2011**

Jährliche Personalmehrkosten, hochgerechnet zum Ende des Ausbaus ab 2014, verursacht durch neue Gesetzeslage Rheinland-Pfalz (ab 2006) und Bund (ab 2008):

11.036.340 €

Davon ungedeckte Kosten:

2-Jährige	1.918.875 €
Neue Kigagruppen	1.836.608 €
Mehrpersonal für GZ	552.723 €
Leitungsfreistellungen	199.388 €
Krippen	662.698 €
Wirtschaftskräfte	227.475 €
 Summe	 5.397.765 €
 Abzügl. Betreuungsbonus	 600.000 €
 Ungedeckte Summe Personalkosten insgesamt	 4.797.765 €

1. Berechnung Personalkosten

Jährliche Personalkosten Ende Ausbau ab 2014 (ohne Mehrpersonal, Leitungsfreistellungen, Wirtschaftskräfte, Betreuungsbonus) Grundlage durchschnittl. PE-Wert 39.000 €										
	Neue PE neue Kigagruppen 1)	Neue PE Mehrpersonal für 2-Jährige in geöffneten Gruppen 2)	Neue PE Krippen	Summe neue PE	Personalkosten neue Kigagruppen in €		Personalkosten geöffnete Kindergartengruppen in €		Personalkosten neue Krippen in €	
					Gesamt	Kosten für Stadt 3)	Gesamt	Kosten für Stadt in €	Gesamt	Kosten für Stadt in € 3)
Stadt	54,75	54,5	24,3	133,5	2.135.250	1.243.920	2.125.500	972.825	945.750	347.469
Prot.	17,5	24	10,0	51,5	682.500	380.625 €	936.000	428.400	452.000	143.286
Kath	5,5	25,5	10,0	41	214.500	119.625	994.500	455.175	452.000	143.286
Sonstige	4,25	3,5	2,0	9,75	165.750	92.438	136.500	62.475	90.400	28.657
Alle	82	107,5	46,3	235,75	3.198.000	1.836.608	4.192.500	1.918.875	1.940.150	662.698

1) Die Personalkosten für neue Gruppen müssen den Kosten für den U3-Ausbau zugerechnet werden. Grund hierfür ist die Tatsache, dass in Ludwigshafen eine Umwandlung von vorhandenen Plätzen für 2-Jährige nur in geringem Umfang möglich war, sondern erst neue Gruppen geschaffen werden mussten, um ausreichend Gruppen für 2-Jährige öffnen zu können.

2) Die Berechnung der PE für geöffnete Gruppen bezieht sich nur auf die notwendige Personalmehrung um in der Regel eine halbe Stelle

3) Die Kosten für die Stadt beinhalten den Jugendamtsanteil, die Kostenübernahme nach SGB VIII, §90, Abs. 3, sowie den Trägeranteil sowohl bei der Stadt als auch bei den freien Trägern. Lt. Koop-Vertrag mit den freien Trägern trägt die Stadt alle entstehenden Kosten für neue Gruppen im Rahmen des U3-Ausbaus. Die Übernahme des Trägeranteils aufgrund des Koop-Vertrags kostet die Stadt bei neuen Kindergartengruppen 123.170 €, bei den Krippen 49.720 €. Bei den Kosten für geöffnete Gruppen wird der Trägeranteil durch das Land getragen.

Betreuungsbonus: Das Land gewährt einen Betreuungsbonus von 700 € pro betreuten 2-Jährigen zum Stichtag 31.12. für bis zu 40 Prozent der Gesamtzahl der 2-Jährigen, also bis zu 600. Für jeden weiteren 2-Jährigen, der zum Stichtag betreut wird, steigt der Bonus auf 1.435 €. Die maximal mögliche Gesamtsumme des Betreuungsbonus läge bei einer erwarteten Betreuungsquote von 80 Prozent eines Jahrgangs bei 1.281.000 €. Dieser Betrag ist allerdings unrealistisch, da die bereitgestellten Plätze für 80 Prozent eines Jahrgangs zum Stichtag 31.12. nicht alle belegt sein werden. Für 2009 betrug die Höhe des Betreuungsbonus für Ludwigshafen 252.749,79 €, wobei die Betreuungsquote bei 347 abgerechneten Kindern die 40-Prozentmarke noch nicht überschritten hat. Für die Berechnung der gesamten ungedeckten Personalkosten wird bei einer Belegung von 60 % der Plätze für 2-Jährige eine Summe von ca. 600.000 € angenommen.

2. Investitionsbeispiele

2.1. Neubau KTS Kanalstraße 75 bis 77 (GAG), 4 Kindergartengruppen, alle geöffnet für 2-Jährige

Investitionskosten: 2.289.861 €, Zuschuss 316.000 €,
Förderquote 13,8 %
Neue jährliche Personalkosten: 468.000 €, davon trägt
die Stadt 262.000 €.
Davon Personalkosten für 2-Jährige: 78.000 €, davon trägt die
Stadt 35.700 €.

3.2. Erweiterung KTS Lummerland von bisher 3 Kindergartengruppen auf 6 Kindergartengruppen, alle Gruppen werden für 2-Jährige geöffnet. Das bisherige Personal von 9,75 PE muss auf 18,25 PE aufgestockt werden. Darin sind 0,75 PE für neue GZ-Plätze enthalten.

Investitionskosten: 1.590.000 €, Zuschuss 309.000 €,
Förderquote 19,4 %.
Neue jährliche Personalkosten: 331.500 €, davon trägt
die Stadt 173.175 €.
Davon Personalkosten für 2-Jährige: 117.000 €, davon trägt
die Stadt 54.550 €.

3.3. Erweiterung KTS Herz Jesu von bisher 2 Kindergartengruppen mit 45 Plätzen auf drei Gruppen mit 75 Plätzen. Davon werden 2 Gruppen für 2-Jährige geöffnet. Das bisherige Personal von 3,5 PE muss auf 7 PE aufgestockt werden. Darin sind 0.25 PE Leitungsfreistellung und 0,5 PE GZ-Betreuung enthalten.

Investitionskosten: 1.107.871 €, Zuschuss Land/Bund: 111.900
€ (Förderquote 10,1 %), verbleiben 995.971 €, die von der Stadt
finanziert werden.
Neue jährliche Personalkosten: 136.500 €, davon trägt
die Stadt 72.225 €.
Davon Personalkosten für 2-Jährige 39.000 €, davon trägt die
Stadt 17.850 €.